



---

# Lagebericht zum Jahresabschluss des Finanzjahres 2019

**erstellt von der Schulführungskraft im Einvernehmen  
mit dem verwaltungsverantwortlichen Schulsekretär**

## Allgemeines zum Jahresabschluss des Finanzjahres 2019

Der Jahresabschluss des Finanzjahres 2019 soll dem Schulrat zusammen mit dem dazugehörigen Bericht einen Überblick über die finanzielle Gebarung des abgelaufenen Finanzjahres ermöglichen. Der Schulrat erhält mit dem Jahresabschluss eine Zusammenfassung des abgelaufenen Finanzjahres 2019 und mit dem vorliegenden Bericht auch eine zusammenfassende Beschreibung über die Aufwände und Erlöse und die Aktiva und Passiva im abgelaufenen Finanzjahr.

Das Finanzjahr 2019 ist das dritte Finanzjahr, in dem die neue, doppelte Buchführung verwendet wird. Für die Durchführung der Buchungen steht der Schule ein Buchhaltungsprogramm zur Verfügung, in dem die Erlöse (früher Einnahmen) und Aufwände (früher Ausgaben) und die Konten (früher Kapitel) der Aktiva und Passiva geführt werden können. Die Benennung der Konten ist einheitlich von Bestimmungen vorgegeben und sie sind nicht mehr deutlich den in der vorhergehenden Buchhaltung vorgesehenen Kapiteln (z.B. Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Integration usw.) zuzuordnen. Die Konten sind in 6 (Erlöse und Aufwände) bzw. 7 (Aktiva und Passiva) Ebenen gegliedert, die operative Arbeit erfolgt auf der 6. bzw. 7. Ebene, die Genehmigung durch den Schulrat erfolgt auf der 3. bzw. 4. Ebene.

Zum besseren Verständnis der Zusammenhänge wurden in diesem Bericht auch jene Erlöse und Aufwände der 3. Ebene und die Konten der Aktiva und Passiva der 4. Ebene erläutert, die zu Jahresende ein 0-Ergebnis bringen. Gegliedert ist der Bericht aufgrund der zusammenfassenden Konten der Bilanz in der 3. bzw. 4. Ebene<sup>1</sup>. Evtl. Bezüge zu Projekten und Tätigkeiten werden in den Erläuterungen zu den jeweiligen Konten gegeben, wobei meistens die Kontobeschreibung, aber nicht die Nummerierung des Kontos der letzten Ebene wiedergegeben wird.

Kassenmäßig wurde im Finanzjahr 2019 mehr Mittel ausgegeben (56.625,27 €) als eingenommen (51.146,97 €), obwohl heuer Schülerbeiträge pauschal eingehoben wurden. Erstmals wurde im abgelaufenen Finanzjahr außer den Schülerbeiträgen für die Lehrfahrten für die 3. Klassen der Mittelschule auch ein allgemeiner Schülerbeitrag zur Finanzierung der schulbegleitenden Veranstaltungen und des Verbrauchsmaterials für den Unterricht eingehoben.

Der Jahresabschluss des Finanzjahres 2019 steht im Einklang mit den Zielsetzungen und dem Dreijahresplan des Bildungsangebotes des Schulsprengels Nonsberg. Im Finanzjahr 2019 wurden wie bereits in den letzten Jahren die Ziele weiterverfolgt:

- Erneuerung und Ergänzung der Lehrmittelausstattung
- Bereitstellung von Mitteln für den Ankauf von Verbrauchsmaterialien für den Unterricht
- Finanzierung von schulbegleitenden Veranstaltungen mit einer möglichst geringen Belastung der Familien
- Schulinterne Fortbildung auch mit schulexternem Personal
- Förderung der Durchführung von Projekten auch unter Mitwirkung von externen Experten

---

<sup>1</sup> Die erste Zahl in der Nummerierung der Konten (1 = Bestandskonto, 2 = Erfolgskonto) der 3. bzw. 4. Ebene ist rein technischer Natur und zählt nicht zu den Ebenen.

## Zusammenfassung der Abschlussbilanz 2019

### Erfolgskonten

Aufwände		Erlöse		
2.2.1.1	Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern	28.689,09	2.1.3.1 Laufende Zuwendungen	51.840,37
2.2.1.2	Dienstleistungen	17.354,48	2.1.3.2 Investitionsbeiträge	0,00
2.2.1.3	Verwendung von Gütern Dritter	1.341,97	2.1.4.9 Sonstige Einnahmen	527,80
2.2.1.9	Sonstige Gebarungsausgaben	103,80	2.5.2.2 Außerordentliche Erträge	0,00
2.2.3.1	Laufende Zuwendungen	4.733,27		
	<b>Bilanzgewinn des Geschäftsjahres</b>	<b>145,56</b>		
	Summe:	52.368,17	Summe:	52.368,17

### Bestandskonten

Aktiva		Passiva		
1.1.2.2.02	Nichtstaatliches Anlagevermögen	0,00	1.2.1.2.04 Rücklagen aus Gewinnen	1.114,59
1.1.3.2.04	Forderungen aufgrund von Investitionsbeiträgen	2.562,00	1.2.4.2.01 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	297,00
1.1.3.2.08	Sonstige Forderungen	0,00	1.2.4.3.02 Verbindlichkeiten aufgrund laufender Zuwendungen	0,00
1.1.3.4.01	Schatzamtsskonto	17.234,86	1.2.4.5.05 Verbindlichkeiten aufgrund von Abgaben als Ersatzsteuer	0,00
1.1.3.4.04	Kassenbestand in Geld und Wertzeichen	0,00	1.2.4.8.01 Eingehende Rechnungen	7.169,78
1.1.4.1.01	Aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen	190,00	1.2.5.1.03 Verbindlichkeitenabgrenzungen auf sonstige Kosten	0,00
1.1.4.2.01	Aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen	314,50	1.2.5.2.09 Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	9.012,43
			1.2.5.3.01 Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen	2.562,00
			<b>Bilanzgewinn des Geschäftsjahres</b>	<b>145,56</b>
	Summe:	20.301,36	Summe:	20.301,36

## Erlöse

Auswertung der Ertragsposten der dritten Ebene

In den nachstehenden Aufstellungen wird aufgezeigt, wie sich die Beträge der Erlöse der dritten Ebene zusammensetzen.

### 2.1.3 Einnahmen aus Zuwendungen und Beiträgen

<b>2.1.3.1 Laufende Zuwendungen</b>		<b>51.840,37</b>
<b>Laufende Zuwendungen der autonomen Regionen und Provinzen</b>		<b>41.361,97</b>
Zuweisungen des Landes (Schulfinanzierung): 27.778,00 €		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Ordentliche Zuweisung des Landes für das Jahr 2019, abzüglich der Rückbehalte für die Telefonausgaben der Schule (werden vom Land direkt ausbezahlt)</li> </ul>	25.393,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Zuweisung des Landes 2019 für Schüler/innen mit Funktionsdiagnose</li> </ul>	570,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Ersatzfinanzierung des Landes der Schülerquoten für die Schüler/innen aus der Prov. Trient: 33 Schüler/innen zu 55,00 €</li> </ul>	1.815,00	
Zuweisungen des Landes (Schulfürsorge): 9.701,77 €		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Zuweisung des Amtes für Schulfürsorge für die Vergütung des Kilometergeldes – Schuljahr 2017/18 und 2018/19</li> </ul>	3.918,77	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Ordentliche Zuweisung des Amtes für Schulfürsorge zum Ankauf von Schulbüchern für die Grund- und Mittelschule</li> </ul>	5.783,00	
Umbuchung auf Investitionsbeiträge: -2.557,99 €		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Umbuchung von laufenden Zuwendungen der Provinz auf Investitionsbeiträge der Provinz zwecks Finanzierung des Restbetrages für den Ankauf von IT-Ausstattungen</li> </ul>	-2.557,99	
Rückstellungen von ordentlichen Zuweisungen des Landes, die vom Vorjahr auf das laufende Finanzjahr übertragen wurden: 13.601,62 €		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Rückstellungen von laufenden Zuweisungen des Landes vom Vorjahr, die auf das Finanzjahr 2019 übertragen wurden</li> </ul>	13.601,62	
Rückstellungen von ordentlichen Zuweisungen des Landes auf das Folgejahr: -7.161,43 €		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Rückstellungen der Restbeträge von zweckgebundenen Zuweisungen - siehe Punkt a) der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen</li> </ul>	-205,72	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Rückstellungen der offenen Bestellungen (als geplante Ausgaben zu betrachten) - siehe Punkt b) der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen</li> </ul>	-5.505,71	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Rückstellungen von geplanten Ausgaben für die Durchführung von Projekten - siehe Punkt c) der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen</li> </ul>	-1.450,00	

**Laufende Zuwendungen der Gemeinden****6.105,00**

Die Zuwendungen der Gemeinden für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb aufgrund des Abkommens zwischen Gemeinden und Land betragen 55,00 € je Schüler/in. Die Gemeinden der Provinz Trient sind nicht an das Abkommen gebunden und leisten keinen Beitrag. Die Schule hat auch im Jahr 2019 wieder eine Ersatzfinanzierung vom Land erhalten. Die Beiträge der Gemeinden der Provinz Bozen sind vollständig eingegangen:

• Zuweisung der Gemeinde U.Lb.Frau im Walde-St. Felix (57 Schüler/innen)	3.135,00
• Zuweisung der Gemeinde Laurein (30 Schüler/innen)	1.650,00
• Zuweisung der Gemeinde Proveis (21 Schüler/innen)	1.155,00
• Zuweisung der Gemeinde Lana (3 Schüler/innen)	165,00

**Laufende Zuwendungen von sonstigen n.a.b. Lokalverwaltungen****343,00**

Die „Eigenverwaltung Bürgerliche Nutzungsrechte – St. Felix“ hat der Schule wie bereits seit vielen Jahren einen Beitrag für den Ankauf von „Nikolaussäckchen“ für die Grundschüler/innen von St. Felix zugewiesen.

343,00

**Laufende Zuwendungen der Haushalte****3.525,40**

Für folgende schulbegleitenden Veranstaltungen wurden Schülerbeiträge eingehoben:

• MS St. Felix: mehrtägige Lehrfahrt der 3. Kl. Mittelschule St. Felix nach Ferrara und Caorle	1.491,00
• MS Laurein: mehrtägige Lehrfahrt der 3. Kl. Mittelschule Laurein nach Wien	800,40
• Einhebung von ord. Schülerbeiträgen gemäß Beschluss des Schulrates vom April 2019 (25,00 für das 1. Kind und 20,00 € für das 2. Kind). Der errechnete Betrag der ordentlichen Schülerbeiträge beläuft sich auf 3.085,00 € (davon wurden 2.895,00 € eingehoben, 190,00 € waren zu Jahresende noch einzuheben).	3.085,00

Rückstellung von ord. Schülerbeiträgen für das Schuljahr 2019/20 – Anteil für das Jahr 2020 (6/10 auf die errechneten ordentlichen Schülerbeiträge)

-1.851,00

**Förderungen seitens sonstiger Unternehmen****505,00**

Folgende Unternehmen haben der Schule einen unterstützenden Beitrag zukommen lassen:

• Raika Ulten-St. Pankraz–Laurein: Beitrag anlässlich der Preisverleihung beim Raika-Wettbewerb für GS Laurein, GS Proveis, MS Laurein	400,00
• Consorzio Ortofrutticolo Padano Sc. Agr. Coop: Beitrag in Zusammenhang mit der Durchführung des Projektes "Frutta nelle scuole"	55,00
• Interessentschaft Obere-Innere: Beitrag für den Ankauf einer kleinen Weihnachtsbescherung für die Grundschüler/innen von U.Lb.Frau im Walde	50,00

<b>2.1.3.2 Investitionsbeiträge</b>		<b>0,00</b>
<b>Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen</b>		<b>0,00</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Bereits 2018 hat die Schule einen Beitrag in Höhe von 4.176,00 zum Ankauf von IT-Ausstattung erhalten. Dieser Betrag wurde im Vorjahr abgegrenzt und Anfang des Jahres auf dieses Konto wieder rückgebucht.</li> </ul>	4.176,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Da die Mittel für die geplanten Investitionsausgaben für den Ankauf von IT-Ausstattung nicht ausreichten, wurde eine Umbuchung von den laufenden Zuwendungen der Provinz auf dieses Konto in Höhe von 2.557,99 vorgenommen.</li> </ul>	2.557,99	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die angekaufte IT-Ausstattung in Höhe von 6.733,99 € (2 Beamer und 8 Laptops) wurde am Ende des Jahres wie von den Bestimmungen vorgesehen zur Gänze abgeschrieben.</li> </ul>	-6.733,99	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Im Finanzjahr 2019 hat die Schule zu Jahresende die Mitteilung erhalten, dass der Schule aufgrund eines Antrages derselben der Betrag von 2.562,00 € für den Ankauf einer Kopiermaschine zugewiesen wird.</li> </ul>	2.562,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Da der zu Jahresende zugewiesene Betrag für den Ankauf einer Kopiermaschine zeitlich nicht mehr durchgeführt werden konnte, wurde dieser Betrag als Rückstellung gebucht.</li> </ul>	-2.562,00	

## **2.1.4 Sonstige verschiedene Erträge und Einnahmen**

<b>2.1.4.9 Sonstige Einnahmen</b>		<b>527,80</b>
<b>Sonstige n.a.b. Einnahmen</b>		<b>527,80</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Einhebung der von der Schule vorfinanzierten Ausgaben für das Lehrpersonal (Unterkunft und Fahrtspesen) betreffend die Lehrfahrt der 3. Kl. Mittelschule St. Felix nach Ferrara und der 3. Kl. Mittelschule Laurein nach Wien</li> </ul>	527,80	

## **2.5.2 Außerordentliche Erträge**

<b>2.5.2.2 Außerordentliche Erträge</b>		<b>0,00</b>
<b>Nicht bestehende Passiva</b>		<b>0,00</b>
----	0.00	

## Aufwände

Auswertung der verschiedenen Tätigkeiten und Anlastung der diesbezüglichen Aufwendungen auf die Aufwandsposten in der dritten Stufe

In den nachstehenden Aufstellungen werden die Aufwendungen der Schule im abgelaufenen Finanzjahr erläutert.

### 2.2.1 Betriebliche Aufwendungen

2.2.1.1 Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern		28.689,09
<b>Zeitungen und Zeitschriften</b>		<b>11.560,19</b>
Diesem Konto wurden sowohl Zeitungen und Zeitschriften als auch Bücher für die Bibliotheken und die Schulbücher angelastet:		
<b>Zeitungen und Zeitschriften:</b>		906,89
• Ausgaben für den Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften	1.109,22 €	
• Anlastung der im Vorjahr getätigten Ausgaben für den Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften betreffend den Kostenanteil für das Jahr 2019 (Rückbuchung transitorischer Rechnungsabgrenzungen):	112,17 €	
• Abgrenzung der Kosten für den Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften des Anteils für das Folgejahr – insgesamt 314,50 €:		
- Abo. Lesemappe - Südtiroler Lesezirkel 1/12:	-17,50 €	
- Abo. Praxis Grundsch., Stafette und Grundschulmag. Engl.	-297,00 €	
<b>Bücher und Medien für die Bibliothek:</b>		4.870,93
• Ankauf Bücher für die Bibliotheken, teils auch mit Mitteln aus der vor einigen Jahren gewährten Sonderfinanzierung:	5.134,27	
• Eingehende Rechnungen des Vorjahres für den Ankauf von Büchern für die Bibliothek (Kosten des Jahres 2018)	-283,46	
• Ausgaben für den Ankauf von Büchern, für welche zu Jahresende 2019 die Rechnung noch ausständig war (als eingehende Rechnung verbucht):	20,12	
<b>Schulbücher:</b>		5.782,37
• Ankauf von Schulbüchern für die Grund- und Mittelschule für das Schuljahr 2019/20		
<b>Papier, Schreibwaren und Druckwerke</b>		<b>1.712,27</b>
• Ankauf von Kopierpapier für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb sowie von Büromaterialien		1.712,27
<b>Sonstige technische, nicht medizinische Spezialmaterialien</b>		<b>988,23</b>
• Diesem Konto wurden die Ausgaben für Integration angelastet. Für Ankäufe für die Integration wurden im abgelaufenen Jahr 988,23 € der zweckbestimmten Mittel ausgegeben.		988,23

**Güter für Repräsentationstätigkeiten****91,68**

- Für Repräsentationsausgaben wurden 91,68 € ausgegeben. Verschiedenen Experten im Unterricht ohne Honorar wurde eine kleine Anerkennung für ihren Einsatz und ihre Tätigkeit überreicht.

91,68

**Sonstige n.a.b. Verbrauchsgüter und -materialien****11.956,17**

- Ankauf von Lehrmitteln und Geräten für den Lehrbetrieb (laufende Ausgaben)
- Ankauf von allgemeinem Verbrauchsmaterial für den Unterricht und die Bibliotheken, ausgenommen Kopierpapier und Tintenkartuschen, sowie Ankauf von speziellem Verbrauchsmaterial für den Unterricht (Material für den praktischen Unterricht, z.B. Material für das Fach Technik in der MS und Bastelmaterial in der GS sowie Materialien für die Pflichtquote und den Wahlbereich)
- kleinere Ankäufe für die Instandhaltung, Nachschlüssel und Medaillen für Sporttag
- Ankauf für ErsteHilfe

3.519,47

7.957,84

216,06

262,80

**Sonstige n.a.b. medizinische Geräte und Produkte (Reinigung)****2.380,55**

- Ankauf des notwendigen Reinigungsmaterials und der sanitären Produkte (Flüssigseife, Papierhandtücher, WC-Papier)

2.380,55

**2.2.1.2 Dienstleistungen****17.354,48****Institutionelle Verwaltungsorgane - Rückerstattungen****35,72**

- Auszahlung der Fahrtspesen an die Elternvertreter im Schulrat bei Teilnahme an den Sitzungen

35,72

**Organisation von Veranstaltungen und Tagungen****9.903,41**

- Für die Durchführung von unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen – in der Regel für die Bezahlung der Busse - wurden 9.903,41 € ausgegeben.

9.903,41

**Sonstige Aufwendungen für n.a.b. Ausbildung und Schulung****1.234,70**

In Zusammenhang mit der Durchführung von Unterrichtsprojekten wurden externe Experten eingesetzt:

- Projekt: „Hallo, ich werde erwachsen“ - zwei Referenten für die Fortbildung des beteiligten Lehrpersonals wurden beauftragt. Insgesamt wurde der Betrag von brutto 240,00 € für die Referententätigkeit ausbezahlt.
- Projekt „Unsere Welt – unsere Zukunft“ in der Grundschule Laurein in Zusammenarbeit mit der OEW – Brixen. Es wurden 20,70 € für die Fahrtspesen der Referentin an die Organisation OEW ausbezahlt, für die Referententätigkeit selbst wurde keine Vergütung ausbezahlt.
- Projekt „Begegnung mit dem Blindenzentrum“ – Vortrag in der Mittelschule St. Felix und Laurein – es wurde über den Blindenverband ein Referent beauftragt,

240,00

20,70

207,40



dem Blindenverband wurden für die Referententätigkeit und die Fahrtspesen insgesamt 207,40 € ausbezahlt.

- Projekt „Bauen wie damals“ – Mittelschule St. Felix und Mittelschule Laurein – für die Durchführung dieses Projektes mit dem Referenten Hansjörg Alber wurden für das Honorar und die Fahrtspesen 766,60 € ausbezahlt.

#### **Ordentliche Wartung und Reparaturen von Ausrüstungen**

- Für die Wartung der Kopiermaschinen – die Schule hat einen Instandhaltungsvertrag für alle Kopiermaschinen im Schulsprengel – wurde der Betrag von 2.254,85 € ausbezahlt.

#### **Portospesen**

- Für den Ankauf von Briefmarken bzw. die Bezahlung von Postspesen wurden 234,80 € ausgegeben.

#### **Beiträge an Verbände**

- Mitgliedsbeitrag an den Bibliotheksverband
- Mitgliedsbeitrag an die ASSA

#### **Sonstige n.a.b. verschiedene Dienstleistungen**

- Für die Erstellung der Homepage der Schule inklusive Hosting und Übernahme der Inhalte der alten Homepage wurde ein Kleinunternehmen aus Deutschland beauftragt. Die Homepage wurde wie vereinbart innerhalb Dezember 2019 fertig und online gestellt. Der vereinbarte Rechnungsbetrag wurde uns jedoch nicht innerhalb Dezember in Rechnung gestellt und daher als eingehende Rechnung verbucht (nur der Anteil für die Erstellung der Homepage, der Anteil für das Hosting betrifft das Jahr 2020).
- Ausgaben für die Katalogisierung von Büchern für die Bibliothek durch den Bibliotheksverband Südtirol

766,60

**2.254,85**

2.254,85

**234,80**

234,80

**175,00**

75,00

100,00

**3.516,00**

3.500,00

16,00

### **2.2.1.3 Verwendung von Gütern Dritter**

**1.341,97**

#### **Lizenzen für Softwarenutzung**

**1.341,97**

- Die Schule hat die Nutzung des digitalen Lehrer- und Klassenregisters für die Mittelschulen und ab September auch für die Grundschule vertraglich vereinbart. Die Kosten für die Nutzung im Jahr 2019 betragen 1.341,97 €.

1.341,97

### **2.2.1.9 Sonstige Gebarungsausgaben**

**103,80**

#### **Regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP)**

**20,40**

- IRAP 8,5% auf die Honorarnoten für gelegentlich freiberufliche Tätigkeiten (Projekt „Hallo, ich werde erwachsen“)

20,40

#### **Register- und Stempelsteuer**

**64,00**

- Buchhaltungsunterlagen mussten mit Stempelmarken versehen werden, dafür wurden Stempelmarken in Höhe von 64,00 € angekauft.

64,00

**Steuern, Abgaben und gleichgesetzte Erträge zu Lasten der n.a.b. Körperschaft**

**19,40**

- INPS-Beitrag zu Lasten der Schule auf Honorarnote (Projekt „Hallo, ich werde erwachsen)

19,40

## 2.2.3 Ausgaben für Zuwendungen und Beiträge

2.2.3.1 Laufende Zuwendungen		4.733,27
<b>Laufende Zuwendungen an sonstige n.a.b. Lokalverwaltungen</b>		<b>380,70</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zuweisung der vertraglich vereinbarten Quote an den Fortbildungsverbund Burggrafenamt</li> </ul>	380,70	
<b>Sonstige Zuwendungen an n.a.b. Haushalte</b>		<b>4.352,57</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kilometergeld: Auszahlung für das Jahr 2018 und 2019 entsprechend der Zuweisung des Amtes für Schulfürsorge</li> </ul>	4.352,57	

## Aktiva

Auswertung der Aktivposten der vierten Ebene

In den nachstehenden Aufstellungen wird aufgezeigt, wie sich die Beträge der vierten Ebene zusammensetzen.

### 1.1.2.2 Materielles Anlagevermögen

1.1.2.2.02 Nichtstaatliches Anlagevermögen		0,00
<b>N.a.b. Ausrüstungen</b>		<b>0,00</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufgrund der Sonderzuweisung durch das Land für den Ankauf von IT-Ausstattung im Vorjahr und die Ergänzung der Zuweisung durch Eigenmittel der Schule wurden 2 Beamer und 8 Laptops angekauft.</li> </ul>	6.733,99	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Wie vorgesehen, wurden die inventarisierten Geräte am Ende des Jahres buchhalterisch vollständig abgeschrieben.</li> </ul>	-6.733,99	

### 1.1.3.2 Forderungen

1.1.3.2.03 Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen		0,00
<b>Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von autonomen Regionen und Provinzen</b>		<b>0,00</b>
Forderungen vonseiten der Autonomen Provinz Bozen (Schulfinanzierung): 27.778,00 €		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die ordentliche Zuweisung für das Jahr 2019 abzüglich 1.857,00 € für Telefonspesen betrug 25.393,00 €.</li> </ul>	25.393,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Für die Schüler und Schülerinnen mit Funktionsdiagnose war eine Zuweisung in Höhe von 570,00 € vorgesehen.</li> </ul>	570,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Als Ersatzfinanzierung der Schülerquoten für die Schüler aus der Provinz Trient wurde der Schule der Betrag von 1.815,00 € zugesichert (55,00 € x 33 Schüler).</li> </ul>	1.815,00	
Forderungen vonseiten der Autonomen Provinz Bozen (Schulfürsorge): 9.701,77 €		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Für den Ankauf von Schulbüchern für die Grund- und Mittelschule wurde aufgrund der Kriterien der Betrag von 5.783,00 € als Zuweisung vorgesehen.</li> </ul>	5.783,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Zuweisung für die Auszahlung des Kilometergeldes für das Schuljahr 2017/18 und das Schuljahr 2018/19 betrug insgesamt 3.918,77.</li> </ul>	3.918,77	
Sämtliche vorgesehenen Zuweisungen sind im Laufe des Jahres 2018 eingegangen und somit sind keine Forderungen von laufenden Zuwendungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen offen.		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Zuweisung insgesamt durch die Autonome Provinz Bozen (Schulfinanzierung)</li> </ul>	-27.778,00	

<ul style="list-style-type: none"> <li>Zuweisung insgesamt durch die Autonome Provinz Bozen (Schulfürsorge)</li> </ul>	-9.701,77	
<b>Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von Gemeinden</b>		<b>0,00</b>
Forderungen vonseiten der Gemeinden aufgrund des Abkommens zwischen Gemeinden und Land (55,00 € je in der Gemeinde ansässige Schüler):		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinde U.Lb.Frau im Walde – St. Felix (57 Schüler x 55,00 €)</li> </ul>	3.135,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinde Laurein (30 Schüler x 55,00 €)</li> </ul>	1.650,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinde Proveis (21 Schüler x 55,00 €)</li> </ul>	1.155,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Gemeinde Lana (3 Schüler x 55,00 €)</li> </ul>	165,00	
Sämtliche vorgesehenen Zuweisungen sind im Laufe des Jahres 2019 eingegangen und somit sind keine Forderungen gegenüber den Gemeinden offen.		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Zuweisungen der Gemeinden insgesamt</li> </ul>	-6.105,00	
<b>Forderungen lauf. Zuwendungen sonst. Lokalverwaltungen</b>		<b>0,00</b>
Forderungen vonseiten von Lokalverwaltungen:		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Beitrag der Eigenverwaltung Bürgerlicher Nutzungsrechte St. Felix für den Ankauf von Nikolaussäckchen für die Grundschüler von St. Felix (7,00 € x 49 Schüler)</li> </ul>	343,00	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Der zugesicherte Betrag in Höhe von 343,00 wurde der Schule im Dezember überwiesen.</li> </ul>	-343,00	
<b>Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von Haushalten</b>		<b>0</b>
Forderungen vonseiten von Haushalten (Schülerbeiträge): 5.186,40 €		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Für die Durchführung der mehrtägigen Lehrfahrt der Schüler der 3. Klasse Mittelschule St. Felix nach Ferrara im Mai 2019 wurden 1.491,00 € und für die Lehrfahrt der Schüler der 3. Klasse der Mittelschule Laurein nach Wien 800,40 € eingehoben. Die Finanzierungskriterien im Dreijahresplan des Bildungsangebots sehen vor, dass für Lehrfahrten Schülerbeiträge für die Unterkunft und den Transport der Schüler eingehoben werden. Insgesamt wurden somit für die Lehrfahrten der 3. Klassen Mittelschule 2.291,40 € zur Deckung der Fahrt- und Unterkunftsspesen errechnet.</li> </ul>	2.291,40	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Im April 2019 hat der Schulrat beschlossen, ab Beginn des Schuljahres 2019/20 Schülerbeiträge zur Deckung der Ausgaben für die Durchführung von unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen einzuheben, und zwar 25,00 € für das 1. Kind und 20,00 € für das zweite Kind einer Familie. Für jedes weitere Kind wird kein Beitrag mehr eingehoben. Für das Schuljahr 2019/20 wurde somit aufgrund der genannten Kriterien ein Betrag von 3.085,00 errechnet. Die Forderung an die Familien wird von der Buchhaltung mit der Einhebung</li> </ul>	2.895,00	

automatisch generiert, bis Ende des Jahres wurden 2.895,00 € eingehoben. Der Differenzbetrag von 190,00 € wurde als aktive antizipative Rechnungsabgrenzung verbucht.

- Die Schülerbeiträge für die mehrtägigen Lehrfahrten in Höhe von 2.291,40 € wurden vollständig eingehoben.
- Bis Ende des Jahres wurden pauschale Schülerbeiträge in Höhe von 2.895,00 € eingehoben.

-2.291,40

-2.895,00

### **Forderungen laufender Zuwendungen von sonstigen Unternehmen**

**0,00**

Forderungen vonseiten von Unternehmen (Beiträge): 505,00 €

- Anlässlich der Prämierung des Raiffeisenwettbewerbs sicherte die Raika Ulten-St.Pankraz-Laurein einen Beitrag in Höhe von 400,00 € zu.
- Die Schule beteiligte sich am Projekt „frutta nelle scuole“. In der vertraglichen Vereinbarung war unter anderem auch die Überweisung eines Beitrages an die Schule vorgesehen. Der Betrag belief sich auf 55,00 €.
- Die Interessentschaft Obere-Innere aus U.Lb.Frau im Walde hat für den Ankauf einer kleinen Weihnachtsbescherung für die Schüler einen Beitrag in Höhe von 50,00 € zugesichert.

400,00

55,00

50,00

Alle genannten Beiträge der Unternehmen an die Schule sind effektiv an die Schule überwiesen worden und es sind somit keine Forderungen offen.

-505,00

### **1.1.3.2.04 Forderungen aufgrund von Investitionsbeiträgen**

**2.562,00**

#### **Forderungen aus Investitionsbeiträgen von autonomen Regionen und Provinzen**

**2.562,00**

Forderungen an die Autonome Provinz Bozen: 2.562,00 €

- Sonderzuweisung für den Ankauf eines Kopiergerätes: Der Betrag wurde der Schule zugesichert, ist aber bis Jahresende nicht eingegangen und bleibt daher als Forderung aus Investitionsbeiträgen gegenüber der Provinz ausgewiesen.

2.562,00

### **1.1.3.2.08 Sonstige Forderungen**

**0,00**

#### **Verschiedene Forderungen**

**0,00**

- Von der Schule wurden die Ausgaben für die Unterkunft und die Spesen für den Zug der Lehrpersonen anlässlich der Lehrfahrt der 3. Klasse Mittelschulen nach Ferrara und Wien vorfinanziert, d.h. die Buchungen der Fahrkarten und der Unterkunft wurde für die gesamte Reisegruppe von der Schule vorgenommen.
- Von den Lehrpersonen wurde der von der Schule vorfinanzierte Betrag für die Unterkunft und Fahrt der Schule rückvergütet. Die Ausgaben können von den Lehrpersonen über den Außendienst abgerechnet werden.

527,80

-527,80

• Zu Beginn des Jahres 2019 wurde dem Schulsekretär der Betrag von 1.000,00 als Kassenvorschuss für die Ökonomatskassa ausbezahlt.	1.000,00	
• Der Kassenvorschuss für die Ökonomatskassa wurde vom Schulsekretär zu Jahresende auf das Konto der Schule zurücküberwiesen.	-1.000,00	

### 1.1.3.4 Flüssige Mittel

<b>1.1.3.4.01 Schatzamtskonto</b>		<b>17.234,86</b>
<b>Schatzmeister</b>		<b>17.234,86</b>
Der Kassenstand in der Buchhaltung und auf dem Konto der Schule beim Schatzmeister (Raika Tisens) stimmen am 01.01.2019 und 31.12.2019 überein:		
• Der Kassenstand betrug zu Beginn des Jahres 22.713,16 €.	22.713,16	
• Im Laufe des Finanzjahres wurden 51.146,97 € eingehoben. *	51.146,97	
• Die Auszahlungen im Finanzjahr 2019 betragen insgesamt 56.625,27 €, somit ergab sich am Ende des Finanzjahres ein Kassenstand von 17.234,86 €. *	-56.625,27	
* durch eine Stornierung sind die Buchungen auf Soll und Haben um 199,72 € erhöht, da von Buchhaltungsprogramm die Stornierung nicht mit einer Minus-Buchung im „Haben“, sondern mit einer Plus-Buchung im „Soll“ erfolgte.		

<b>1.1.3.4.04 Kassenbestand in Geld und Wertzeichen</b>		<b>0,00</b>
<b>Kassenbestand in Geld und Wertzeichen</b>		<b>0,00</b>
Der Ökonomatfonds wurde vom Schulsekretär verwaltet. Der Ökonomatfonds wurde im Laufe des Jahres fünfmal abgerechnet, insgesamt wurden 4.366,64 € über den Ökonomatfonds ausbezahlt, die Höhe des Ökonomatfonds betrug 1.000,00 €. Am Ende des Finanzjahres wurde der Vorschuss auf das Schatzamtskonto zurückbezahlt, somit war zu Jahresende der Bestand in der Kassa gleich 0:		
• Zu Beginn des Finanzjahres wurden dem Schulsekretär 1.000,00 € als Kassenvorschuss ausbezahlt.	1.000,00	
• Abrechnung von Ausgaben in der 1. Periode: 693,76 €	-693,76	
• Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 1. Periode	693,76	
• Abrechnung von Ausgaben in der 2. Periode: 927,22 €	-927,22	
• Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 2. Periode	927,22	
• Abrechnung von Ausgaben in der 3. Periode: 916,48 €	-916,48	
• Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 3. Periode	916,48	

• Abrechnung von Ausgaben in der 4. Periode: 854,73 €	-854,73	
• Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 4. Periode	854,73	
• Abrechnung von Ausgaben in der 5. Periode: 975,45 €	-974,45	
• Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 4. Periode	974,45	
• Rückzahlung des Kassenvorschusses in Höhe von 1.000,00 € am Ende des Finanzjahres. Somit wies die Kassa bei Abschluss des Finanzjahres keinen Wertbestand auf.	-1.000,00	

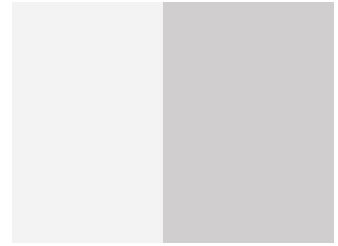
### 1.1.4.1 Aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen

<b>1.1.4.1.01 Aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>190,00</b>
<b>Aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>190,00</b>
Als aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen wurden die am 31.12.2019 noch einzuhebenden Schülerbeiträge für das Schuljahr 2019/20 gebucht. Die am 31.12.2019 offenen Schülerbeiträge wurden nicht als offene Forderung an die Familien gebucht, da das Buchhaltungsprogramm die Buchung der Forderung an die Familien automatisch bei Einhebung der Beträge bucht und diese somit doppelt gebucht wären.	190,00	

### 1.1.4.2 Aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen

<b>1.1.4.2.01 Aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>314,50</b>
<b>Aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>314,50</b>
Unter den aktiven transitorischen Rechnungsabgrenzungen werden jene Kosten erfasst, die kassenmäßig im Jahr anfallen, jedoch zu Lasten des Folgejahres verbucht werden müssen. In der Regel ist dies bei Abonnements zutreffend; wenn diese nicht mit dem Finanzjahr gleichlaufen, so werden diese in einem Jahr bezahlt, die Laufzeit erstreckt sich auch auf das Folgejahr, die Kosten werden somit anteilmäßig dem Folgejahr angelastet.		
• Mit der Jahreseröffnung wurden 112,17 € als transitorische Rechnungsabgrenzung verbucht, d.h. es wurden im Vorjahr die Kosten für Abonnements abgegrenzt, die im Vorjahr bezahlt, aber dem laufenden Finanzjahr angelastet werden müssen.	112,17	
• Die Rechnungsabgrenzungen der Abonnements wurden nach der Jahreseröffnung auf das Konto „Zeitung und Zeitschriften“ gebucht, sodass die Kosten effektiv dem entsprechenden Konto angelastet werden konnten.	-112,17	
• Für die im Finanzjahr 2019 eingegangenen Rechnungen wurde der Anteil für das Folgejahr abgegrenzt. Für folgende Abonnements wurde eine Abgrenzung vorgenommen:	314,50	

- Abo. Lesemappe: 02/2019-01/2020: 1/12	17,50
- Abo. Grundschulmagazin Englisch 02/2020-01/2021: 12/12	142,00
- Abo. Stafette: 01/2020-12/2020: 12/12	69,00
- Abo. Praxis Grundschule: 01/2020-12/2020: 12/12	86,00





## Passiva

Auswertung der Passivposten der vierten Ebene

In den nachstehenden Aufstellungen wird aufgezeigt, wie sich die Beträge der vierten Ebene auf den passiven Bestandskonten zusammensetzen:

### 1.2.1.2 Rücklagen

<b>1.2.1.2.04 Rücklagen aus Gewinnen</b>		<b>1.114,59</b>
<b>Rücklagen aufgrund von Beschlüssen institutioneller Körperschaften</b>		<b>1.114,59</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Gewinn des Haushaltsjahres 2018 wurde bei Eröffnung der Bilanz 2019 übernommen. Im Laufe des Jahres kam es zu keiner Verwendung des Gewinnes.</li> </ul>	1.114,59	

### 1.2.4.2 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten

<b>1.2.4.2.01 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten</b>		<b>297,00</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten</b>		<b>297,00</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten aufgrund der eingegangenen Rechnungen und gegenüber der Einhebungsstelle für Steuern und Beiträge beliefen sich im Finanzjahr 2019 auf insgesamt 51.584,98 €.</li> </ul>	51.584,98	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Sämtliche Verpflichtungen bis auf eine am 31.12.2019 eingegangene Rechnung wurden beglichen – insgesamt Verbindlichkeiten in Höhe von 51.287,98. Es blieben somit zu Jahresende Verbindlichkeiten gegenüber einem Lieferanten in Höhe von 297,00 € offen.</li> </ul>	-51.287,98	

<b>1.2.4.3.02 Verbindlichkeiten aufgrund laufender Zuwendungen</b>		<b>0,00</b>
<b>Verbindlichkeiten aufgrund laufender Zuwendungen an interne Gremien und/oder örtl. Verwaltungseinheiten</b>		<b>0,00</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Aufgrund der Anträge um Rückvergütung der Fahrtspesenvergütungen einer Elternvertreterin im Schulrat wurden diese als Verbindlichkeiten gebucht.</li> </ul>	35,72	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Fahrtspesenvergütung wurden an die Elternvertreterin im Schulrat aufgrund der Ansuchen um Rückvergütung zu den gültigen Sätzen ausbezahlt.</li> </ul>	-35,72	
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Haushalten aufgrund sonstiger n.a.b. Zuwendungen</b>		<b>0,00</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Schule hat vom Amt für Schulfürsorge die Zuweisung für die Auszahlung des Kilometergeldes für das Schuljahr 2017/18 und 2018/19 erhalten. Diese Beträge wurden als Verbindlichkeiten an die betreffenden Schülereltern gebucht.</li> </ul>	4.352,57	

- Im Februar wurde das Kilomergeld für das Schuljahr 2017/18 und im Dezember jenes für das Schuljahr 2018/19 vollständig laut den Zuweisungen an die Schülereltern ausbezahlt. Es sind somit keine Verpflichtungen gegenüber Schülereltern offengeblieben.

-4.352,57

### 1.2.4.5 Verbindlichkeiten aus Abgaben

#### 1.2.4.5.01 Verbindlichkeiten aufgrund von laufenden Steuern und Abgaben

0,00

##### Regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP)

0,00

- Auf die Honorarnoten der gelegentlich freiberuflichen Mitarbeiter (Projekt „Hallo, ich werde erwachsen“ wurde wie von den Bestimmungen vorgesehen die regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP) zu Lasten der Schule berechnet und als Verbindlichkeit gegenüber dem Staat verbucht.
- Mit dem Formblatt F24 wurde die berechnete IRAP auf die Honorarnoten der gelegentlichen freiberuflichen Mitarbeiter einbezahlt.

20,40

-20,40

##### N.a.b. Steuern, Abgaben und gleichgesetzte Erträge zu Lasten der Körperschaft

0,00

- Unter bestimmten Voraussetzungen ist auf Honorarnoten der gelegentlich freiberuflichen Mitarbeiter auch ein Beitrag an die INPS geschuldet. Die Kosten hierfür zu Lasten der Schule beliefen sich auf 19,20 €.
- Mit dem Formblatt F24 wurde die berechnete Schuld an die INPS einbezahlt.

19,20

-19,20

#### 1.2.4.5.05 Verbindlichkeiten aufgrund von Abgaben und Ersatzsteuern

0,00

##### Staatliche Rückbehalte auf Einkommen aus selbst. Arbeit

0,00

- Auf die Honorarnoten der gelegentlich freiberuflichen Mitarbeiter (Projekt „Hallo, ich werde erwachsen“) wurde wie von den Bestimmungen vorgesehen der Steuerrückbehalt in Höhe von 20% getätigt und bei Auszahlung der Honorarnote zurückbehalten.
- Mit dem Formblatt F24 wurde der Steuerrückbehalt auf die Honorarnoten der gelegentlichen freiberuflichen Mitarbeiter einbezahlt.

48,00

-48,00

##### Schuld auf Aufsplittung Mwst. monatlich zu bezahlen

0,00

- Rechnungen wurden ohne Mehrwertsteuer (Split Payment) an die Gläubiger ausbezahlt, die entsprechende Mehrwertsteuer wurde zurückbehalten und als Verbindlichkeit gegenüber dem Staat verbucht.
- Monatlich wurde auf die verbuchten Rechnungen die Mehrwertsteuer an das Steueramt überwiesen. Die im Dezember zurückbehaltene Mehrwertsteuer wurde bereits im Dezember überwiesen und somit ergibt sich im Hinblick auf die Mehrwertsteuer ein Ausgleich zwischen Verpflichtungen und Einzahlungen.

4.923,35

-4.923,35

### 1.2.4.6 Rückbehalte

1.2.4.6.02 Rückbehalte		0,00
<b>Fürsorge und Sozialabzüge auf Einkommen aus selbst. Arbeit</b>		<b>0,00</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Auf Honorarnoten für gelegentlich freiberufliche Mitarbeiter wird unter gewissen Voraussetzungen ein Teil (1/3) der Schuld zu Lasten der INPS als Rückbehalt einbehalten. Im abgelaufenen Finanzjahr wurde der Betrag von 9,60 € zurückbehalten.</li> </ul>	9,60	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Der zurückbehaltene Beitrag wurde gleichzeitig mit dem Anteil des Beitrages zu Lasten der Schule mit dem Formblatt F24 einbezahlt.</li> </ul>	-9,60	

### 1.2.4.7 Sonstige Verbindlichkeiten

1.2.4.7.04 Verschiedene sonstige Verbindlichkeiten		0,00
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern</b>		<b>0,00</b>
Folgende Honorarnoten wurden als Verbindlichkeit gegenüber Mitarbeitern verbucht (Bruttobetrag):		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fischer Hubert – Projekt „Hallo, ich werde erwachsen“ 120,00 €</li> <li>Mayer Julia – Projekt „Hallo, ich werde erwachsen“ 120,00 €</li> <li>Alber Hansjörg – Projekt „Bauen wie damals“ 766,60 €</li> </ul>	1.006,60	
Die Honorarnoten wurden netto ausbezahlt, die evtl. Beiträge und Steuern wurden zurückbehalten.		
		-1.006,60

### 1.2.4.8 Eingehende Rechnungen

1.2.4.8.01 Eingehende Rechnungen		7.169,78
<b>Eingehende Rechnungen</b>		<b>7.169,78</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Zu Beginn des Finanzjahres wurde das Konto mit einem Betrag von 3.933,12 € eröffnet. Auf diesem Konto sind die Rechnungen verbucht, bei denen die Lieferung bzw. Leistung bereits erbracht wurde, aber der Schule die Rechnung noch nicht gestellt wurde:</li> </ul>	3.933,12	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ankauf eines Alphabietierkoffers (Bücher) für die Grundschule Laurein (Bestellschein Nr. 70/2015): 979,66 €</li> <li>- Dienstleistungen für die Lehrfahrt nach München - Mai 2016 (Bestellschein Nr. 6/2016): 1.870,00 €</li> </ul>		

- Lieferung eines Alphabetierkoffers (Lehrmittel) für die Grundschule St. Felix (Bestellschein Nr. 64/2017):	800,00 €	
- Lieferung von Büchern für die Bibliothek Ende 2018 (Bestellschein Nr. 75/2018):	283,46 €	
• Im Finanzjahr 2019 ist nur die Rechnung für die Bücherlieferung Ende 2018 eingetroffen. Somit wurde der entsprechende Betrag auf das Ausgabenkonto umgebucht und ausbezahlt.		-283,46
• Ende des Finanzjahres waren die nachfolgenden Leistungen bzw. Lieferungen erbracht, aber die entsprechenden Rechnungen sind bis Jahresende nicht eingetroffen, daher wurden sie als eingehende Rechnungen verbucht und erhöhen den Bestand der eingehenden Rechnungen auf 7.169,78 €:		
- Dienstleistung für die Erstellung einer neuen Homepage der Schule (Bestellschein Nr. 50/2019 – ausgenommen Hosting für 2020)		3.500,00
- Teillieferung von italienischsprachigen Schulbüchern aufgrund der Konvention (Bestellschein Nr. 71/2019)		20,12

### 1.2.5.2. Passive transitorische Rechnungsabgrenzungen

1.2.5.2.09 Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen		9.012,43
<b>Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>9.012,43</b>
Zu Jahresbeginn wurden die Abgrenzungen des Vorjahres wieder auf die entsprechenden Konten rückgebucht:		
• Die sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen betragen bei Jahreseröffnung 17.777,62 €.		17.777,62
• Nach der Eröffnung der Bilanz 2019 wurde der Betrag von insgesamt 13.601,62 € auf die laufenden Zuwendungen der Provinz abgebucht. Dies entspricht dem Betrag der Abgrenzungen der laufenden Ausgaben 2018.		-13.601,62
• Ebenso wurde nach der Eröffnung der Bilanz 2019 der Betrag von insgesamt 4.176,00 € auf die Investitionsbeiträge der Provinz entsprechend der Abgrenzungen am Ende des Finanzjahres 2018 abgebucht. Somit waren die Abgrenzungen zu Beginn des Finanzjahres wieder auf 0.		-4.176,00
Zum Jahresabschluss wurden unter Berücksichtigung der Mitteilung der Deutschen Bildungsdirektion vom 18.03.2020 die nachfolgend angeführten geplanten Ausgaben mit den Mitteln der ordentlichen Zuweisung für Tätigkeiten als passive Rechnungsabgrenzungen in Höhe von insgesamt 6.761,43 € verbucht:		
a) Abgrenzungen von zweckgebundenen ordentlichen Zuweisungen, die zu Jahresende noch verfügbar sind und somit für den bestimmten Zweck im Folgejahr verwendet werden: 205,72 €		

• Restbetrag der zweckgebundenen Zuweisungen des Landes für die Integration/Migration (Abgrenzung Vorjahr: 623,32 €; Zuweisung 2019: 570,00 €; Aufwände 2019: 988,23 €; ergibt einen Restbetrag von 205,09 €)	205,09
• Restbetrag der zweckgebundenen Zuweisungen für den Ankauf von Schulbüchern: 0,63 €	0,63
b) Abgrenzung von offenen Bestellungen am Ende des Finanzjahres, die als geplante Ausgaben anzusehen sind: 5.505,71€	
• Bestellschein Nr. 34/2019 – Ankauf von Bastelmaterial für GS Laurein – Restlieferung (Arch Play GmbH)	10,49
• Bestellschein Nr. 42/2019 – Ankauf von Büchern für die MS Laurein – Restlieferung (Athesia Buch GmbH)	8,33
• Bestellschein Nr. 57/2019 – Eintritte im Museo Retico (Prov. Aut. di Trento)	24,00
• Bestellschein Nr. 63/2019 – Ankauf von Sportartikeln (Pedacta GmbH)	149,08
• Bestellschein Nr. 69/2019 – Weiterführung des Digitalen Registers (Limitis GmbH)	1.586,00
• Bestellschein Nr. 65/2019 – Stimmung des Klaviers in der Mittelschule Laurein (Musik Walter GmbH)	125,10
• Bestellschein Nr. 71/2019 – Ankauf von Büchern in italienischer Sprache für die Bibliothek der GS Laurein - Restlieferung (Leggere srl.)	5,52
• Bestellschein Nr. 72/2019 – Ankauf Tintenpatronen für Drucker – Lehrbetrieb (Loeff System GmbH)	557,39
• Bestellschein Nr. 74/2019 – Beauftragung Bus für Lehrausgang Laurein – Tisens (Alessio Viaggi)	217,80
• Bestellschein Nr. 76/2019 – Instandhaltung der Kopiergeräte (Amonn Office GmbH - Bozen)	2.562,00
• Beauftragung Referententätigkeit für schulinterne Lehrerfortbildungsveranstaltung (Valentina Kieswetter) vom 24.10.2019 – Bestellschein Nr. 55: Honorar und voraussichtliche Fahrtspesen	260,00
c) Abgrenzung von Ausgaben für geplanten Projekte – Beschluss vom 16.12.2020 Nr. 8 - Aktualisierung des Dreijahresplanes: 1.450,00 €	
• MS St. Felix: Projekt „Bauen wie damals 2 “ mit Hansjörg Alber	600,00
• MS Laurein: Projekt „Bauen wie damals 2 “ mit Hansjörg Alber	450,00
• MS St. Felix: Altersdurchmischte fächerübergreifende Projektstage „SchulArbeit“	270,00
• MS St. Felix: Projekt „Schokokoffer“ in Zusammenarbeit dem der OEW – Ausgaben für Referententätigkeit. Das Projekt musste vom November 2019 auf Februar 2020 verschoben werden, da die Referentin keinen Termin frei hatte.	130,00

Abgrenzung der Schülerbeiträge:

- Die Einhebung der Schülerbeiträge erfolgt für ein Schuljahr (September – Juni). 4/10tel der Einnahmen werden somit dem Finanzjahr 2019 und 6/10tel dem Finanzjahr 2020 zugeordnet. Somit werden 6/10 (Anteil Jänner bis Juni 2020) der errechneten Schülerbeiträge in Höhe von 3.085,00 € für das Finanzjahr 2020 abgegrenzt (Konto Laufende Zuwendungen der Haushalte)

1.851,00

### 1.2.5.3. Investitionsbeiträge

1.2.5.3.01 Investitionsbeiträge		2.562,00
<b>Investitionsbeiträge von Autonomen Regionen und Provinzen</b>		<b>2.562,00</b>
Investitionsbeiträge (Erlöse), die zu Jahresende noch verfügbar sind:		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Schule hat kurz vor Jahresende von der Provinz die Mitteilung über eine Sonderzuweisung in Höhe von 2.562,00 € für den Ankauf einer Kopiermaschine erhalten. Da dieser Ankauf nicht mehr realisiert werden konnte, wurde dieser Investitionsbeitrag von den Erlösen auf die Passiva gebucht.</li> </ul>		2.562,00

## Geschäftsergebnis des Jahres (Gewinn)

Bilanzgewinn des Geschäftsjahres (Gewinn)		145,56
<b>Berechnung des Geschäftsergebnisses des Jahres (Gewinn- und Verlustrechnung)</b>		
Die Differenz zwischen Aufwänden und Erlösen ergibt den Gewinn:		145,56
• Erlöse	52.368,17	
• Aufwände	-52.222,61	
Ebenso kann der Gewinn durch die Differenz zwischen Aktiva und Passiva errechnet werden:		145,56
• Aktiva	20.301,36	
• Passiva	-20.155,80	

St. Felix, 13.03.2020

Helmuth Ausserer I Schulsekretär

Christian Salchner I Schulführungskraft